ab 19.11.2023 7 Tage

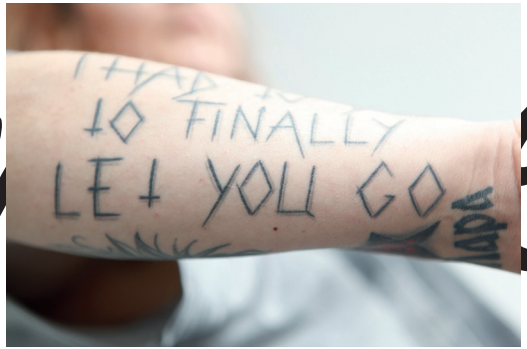
Trauen in dir

Eine Woche voller Kraft

Evangelische Kirchengemeinde **Mülheim am Rhein**

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens und Mauritius

Hotelverein



Trauer in dir

Eine Woche voller Kraft

Vorwort

Was, wenn der Tod ins Leben greift? Wenn wir dem Sterben begegnen? In unserer Gesellschaft ist das schwierig. Weil das Sterben oft tabuisiert wird, weil der Tod an den Rand gedrängt wird. Dabei ist das Sterben die einzige Gewissheit, die wir haben – und sich damit auseinanderzusetzen verändert den Blick aufs Leben.

Den Blick aufs Leben wollen wir verändern. Durch einen anderen Blick auf das Sterben. Auf den Tod und die Trauer. Darum laden wir Sie ein, mit uns diesen Blickwechsel zu wagen, der Trauer Raum zu geben. Eine Woche lang laden wir, der Hospizverein Köln Mülheim, sowie die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde ein, sich der Trauer zu widmen – und das mit ganz verschiedenen Blickwinkeln.

In der eigenen Auseinandersetzung. Aus der Perspektive Trauernder, die sich die Trauer unter die Haut geschrieben haben. Mit dem Humor einer Trauer-Clownin. Mit der Weite der Musik in verschiedenen Konzerten. Mit einem Letzte-Hilfe-Kurs. In Lesungen, Besichtigungen, Gedenkveranstaltungen. Und im ganz eigenen Blick auf die Trauer, auf das eigene Sterben und die Hoffnung über den Tod hinaus. All dies trifft sich im November in Mülheim. Beim Farewell. Einer Woche voller Kraft.

Vor sich finden Sie das Programm. Nehmen Sie sich die Zeit, zu schmökern, zu schauen, was Sie anspricht, was vielleicht was für Ihre Kinder und Enkel sein könnte. Und dann kommen Sie dazu. Begegnen Sie der Trauer. Mit uns. Und wenn Sie Fragen haben, dann melden Sie sich einfach unter trauerwoche@kirche-koeln-muelheim.de oder unter 0221 / 96 61 15 88.

Alle Veranstaltungen sind übrigens kostenlos. Bei den Konzerten wird eine Spende erbeten. Soweit nicht anders angegeben, ist auch keine Anmeldung erforderlich.

Ihr Team von der Trauerwoche

Trauer in dir

Wochenübersicht

So, 19.11.23
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Konzert: Fauré Requiem
Beginn 17 Uhr / S. 12

Mo, 20.11.23
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Die Kunst des Kircherns –
ein Nachmittag mit der
Trauerclownin Sophia Altklug
für Kinder
Beginn 16 Uhr / S. 14

Die Kunst des Kircherns –
ein Abend mit der Trauerclownin
Sophia Altklug
für Erwachsene
Beginn 19 Uhr / S. 14

Di, 21.11.23
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Ein Abend mit Bestatter –
Begegnung mit einem Tabuthema
Beginn 19 Uhr / S. 16

Mi, 22.11.
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Dellbrücker Symphoniker | Orchesterkonzert zur Trauerwoche
Beginn 19 Uhr / S. 18

Do, 23.11.23
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Letzte Hilfe Kurs für Erwachsene
17-21 Uhr / S. 20
mit Anmeldung

Offener Abend zur Trauer
Beginn 17 Uhr

Fr, 24.11.23
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Lesung: Monika Vogeler –
Wir werden immer vier sein
Beginn 19 Uhr / S. 22

Sa, 25.11.23
Familienführung über den alten
Evangelischen Friedhof
Für Kinder und Erwachsene
Beginn: 10.30 Uhr / S. 24

So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot **/ S. 10**
15-18 Uhr / S. 10

Letzte Lieder Solo |
Musik und Geschichten
am Lebensende
Für Erwachsene
Beginn 17 Uhr / S. 26

So, 25.11.23
So sad – so good.
Interaktiver Trauerparcours
für Kinder und Erwachsene
offenes Angebot
15-18 Uhr / S. 10

Fest der Toten –
ein Abendessen mit den
Verstorbenen
Für Erwachsene
Beginn 17 Uhr / S. 28

Begegnen Sie der Trauer. Mit uns.

Die Ausstellung kann auch nach Absprache besucht werden: 0221 96611588 | sebastian.baer-henney@ekir.de

Ausstellung: Trauertattoo

„Ich wollte etwas, was ich immer bei mir trage“, so begründet Gela ihre Entscheidung für ein Tattoo nach dem plötzlichen Tod ihres Sohnes. „Es ist die optische, nach außen getragene Verbindung zu meiner Mama“, ergänzt die 23jährige Jennifer. Ein Name, den man nie vergessen will! Ein Datum, das immer bleibt! Weil sie sich für immer an einen geliebten, verstorbenen Menschen erinnern wollen, lassen sich viele Menschen in ihrer Trauer ein Tattoo stechen. Über 100 Menschen folgten dem Aufruf der Fotografin Stefanie Oeft-Geffarth und der Trauerbegleiterin Katrin Hartig. Sie interviewten und fotografierten diese Trauernden. Die Geschichte ihrer Tattoos und ihrer Trauer erzählt die Fotoausstellung „Unter die Haut“, die wir die ganze Woche über in der Kirche zeigen. Einfühlsam und intensiv ist diese Auseinandersetzung mit der Trauer–und dabei noch wunderbar anzuschauen.

Täglich
von 15:00 Uhr -18:00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Trauer

Der Trauerparcours kann auch nach Absprache besucht werden: 0221 96611588 | sebastian.baer-henney@ekir.de

So sad –so good. Interaktiver Trauerparcours für Kinder und Erwachsene
Was macht euch traurig? Wo begegnetuns Trauer? Wo möchte ich sie gar nicht sehen? Und wie machen das andere? Sieben interaktive Stationen laden euch dazu ein, euch miteurer Trauer zu beschäftigen. Ihr könnt mit euren Kindern drüber ins Gespräch kommen oder ganz erwachsen allein da durchgehen. Sachte, einfühlsam – und so weit, wie ihr es wollt. Ihr könnt entscheiden, wo ihr Trauer abgeben wollt, wo sie vielleicht kostbar ist, wo sie in eurem Leben hingehört. Nehmt euch eine halbe Stunde Zeit. Miteinander. Mit euch allein.Wie es passt.

Täglich
von 15:00 Uhr -18:00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Konzert: Fauré Requiem
Gabriel Fauré (1845-1924): Requiem op. 48, Cantique de Jean Racine op. 11
und weitere Werke

Martina Lins, Sopran
Jens Lohmann, Bass
Kammerchor Cantus firmus
und Orchester
Leitung: Thomas Reuber

Sonntag,
19.11.2023
17:00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Die Kunst des Kircherns –
ein Abend mit der Trauerclownin
Sophia Altklug

Sophia Altklug alias Dr. Kristin Kunze. Alt und klug (?). Sie ist seit 25 Jahren unterwegs als Clownin und Närrin. Geboren 1941. Aufgewachsen zwischen Trümmern und Träumen. Schon früh Eintritt in den Wald der Wichtigkeiten. Als Zahnärztin tätig in reichen und armen Ländern. Überrascht durch die Wechseljahre. Umschulung in einer Zirkus- und Clownsschule. Seitdem unterwegs mit eigenen Stücken und Figuren. Sie nimmt uns einfühlsam und humoristisch mit auf den Weg der Trauer und bietet so einen Zugang für Kinder, Jugendliche und Erwachsene von einer ungewohnten Seite.

Montag, 20.11.2023
16:00 Uhr für Kinder
19.00 Uhr für Erwachsene
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Ein Abend mit Bestatter –
Begegnung mit einem Tabuthema

Was sind eigentlich die Aufgaben eines Bestatters, einer Bestatterin? Marc Zillken vom Bestattungshaus Hoffmann nimmt uns mit auf einen Weg in seine Zunft. Es werden viele Facetten des Berufs in denFokus genommen und ein praktischer Einblick in das Thema Arten und Kosten von Trauerfeiern und Beerdigungen gegeben. Aus dem Vortrag heraus wird es die Möglichkeit für Interessierte geben, Fragen zu stellen und das ein oder andere Geheimnis rund um das Thema Sterben und Tod zu lüften. Die Erfahrung aus Veranstaltungen aus der Vergangenheit haben immer wieder gezeigt, dass eine dialogische Darstellung der Bestattungsdienstleistungen das Thema insgesamt enttabuisiert und auch viele Anekdoten zum „Schmunzeln“hervorbringt.

Dienstag,
21.11.2023
19:00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Weitere Informationen:
www.dellbrueckersymphoniker.de

Dellbrücker Symphoniker | Orchesterkonzert zur Trauerwoche
Die Dellbrücker Symphoniker sind ein Laienorchester im Kölner Osten, das es sich zum Ziel gemacht hat, Eltern und Kindern, Profis und engagierten Amateuren die Möglichkeit zu geben, gemeinsam zu musizieren und insbesondere auch Kinder und Jugendliche an symphonische Musik heranzuführen.

Werke:
J. S. Bach (1685-1750): c-Moll Passacaglia für Orgel, arrangiert für großes Symphonieorchester
Hans Zimmer (*1957): „Interstellar“
Samuel Barber (1910-1981): „Adagio for Strings“
Charles Ives (1874-1954): „Unanswered Question“
Leitung: Alexander Gaede

Mittwoch,
22.11.2023
19:00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Der Kurs ist für Sie kostenfrei.
Bitte melden Sie sich bei Interesse beim Hospizverein Köln-Mülheim e.V. an unter 0221 967 02 51 oder per Mail info@hospiz-verein-koeln-muelheim.de
Weitere Informationen rund um den Kurs finden Sie unter: www.letztehilfe.info

Letzte Hilfe Kurs für Erwachsene
Gemeinsam setzen wir uns mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinander. Kommen ins Gespräch und schauen was alles möglich ist, um Schwerkranke und sterbende Meschen zu unterstützen. Wir vermitteln Ihnen nützliche Informationen und praktische Anregungen.

Der vierstündige Kurs soll ermutigen, Menschen in der letzten Lebensphase zu begleiten. Hinschauen statt wegschauen. Da sein, bleiben und wiederkommen. Vielleicht begleiten Sie gerade einen Menschen, der Ihnen nahesteht, oder möchten sich grundsätzlich informieren? Sie sind herzlich eingeladen.

Donnerstag,
23.11.2023
17:00 Uhr – 21:00 Uhr
Liebfrauenhaus
Adamsstr. 21
51063 Köln

Lesung: Monika Vogeler –Wir werden immer vier sein

Voller Poesie und Zartheit beschreibt MonikaVogeler, wie der frühe Krebstod ihres Mannes ihr Leben völlig auf den Kopf stellte und sie nach und nach wieder Kraft für einen Neubeginn fand. Sie berichtetvon dem ersten Jahr nach dem Tod ihres Mannes, von der unglaublichen Unterstützung durch Freunde und Familie, von Sorgen, Nöten und Ängsten. Äußerlich läuft der Alltag, das Leben muss „weitergehen“: Scheinbar funktionieren wichtige Lebensstationen wie Abitur, Auslandsaufenthalt oder Führerscheinprüfung der Töchter, ihre innere Zerrissenheit und die nur mühsam überdeckteunendliche Trauer brechen sich dennoch in vielen Momenten des Lebens Bahn. Monika Vogelererzählt mitreißend, wie es ihr gelingt, sichund ihrer Familie ein neues Leben aufzubauen.

Freitag,
24.11.2023
19:00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Trauer

Familienführung über den alten Evangelischen Friedhof

Ein Friedhof ist ein verwunschener Ort. Ein so alter besonders: Der evangelische Friedhof an der Bergisch-Gladbacher Straße ist der älteste auf der Schäl Sick. Und hier gibt es viel zu entdecken. Alte Gräber und Inschriften, verborgene Winkel und sogar einrichtiges Mausoleum. Die Bestatterin Dietlind Sprickmann führt Kinder mit ihren Eltern über den Friedhof. Sie erklärt, was es mit den Symbolen auf den Grabsteinen auf sich hat, warum ein Friedhof für viele Menschen nicht nur traurig ist sondern ein Ort der Hoffnung ist. Und sie zeigt Euch den ältesten Grabstein der Region. Außerdem können die Kinder selber auf die Suche gehen nach Symbolen und dann gemeinsam mit der Gruppe die Bedeutung herausfinden und sich behutsam dem Thema Trauer nähern.

Samstag,
25.11.2023
10:30 Uhr
Evangelischer Friedhof
MülheimBergisch-Gladbacher-Straße 86
51065 Köln

Letzte Lieder Solo |
Musik und Geschichten am Lebensende
Autor Stefan Weiller präsentiert eine lebendige, lustige, tiefgehende, kluge, anrührende Revue voller Geschichten, Musik, Infotainment, Stand-up. So leicht und unterhaltsam haben Sie noch nie über das Sterben nachgedacht ...Von welchem Lied werden Sie am Ende Ihres Lebens sagen: Das war mein Lied? Stefan Weiller ist mit dieser Frage über Jahre hinweg zu sterbenden Menschen gegangen. Unter dem Titel „Letzte Lieder“ hat der Autor vielfältige Eindrücke, Inspirationen und Musiken aufgespürt. Herausgekommen ist ein sich stetig wandelndes multimediales Programm über das Sterben und die Frage, was am Ende wichtig ist. Lassen sich Humor, spannende Sachinformationen, abwechslungsreiche Musik und wahre Geschichten vom Lebensende zu einem unterhaltsamen Ganzen verbinden? Ja, in den Letzten Liedern gelingt es!

Samstag,
25.11.2023
17.00 Uhr
Herz-Jesu-Kirche
Danzierstr. 53
51063 Köln

Bitte melden Sie sich für die Planung an bei Sebastian Baer-Henney: 0221 96611588 | sebastian.baer-henney@ekir.de

Fest der Toten –
ein Abendessen mit den Verstorbenen

Sie sind vor uns gegangen. Und sie fehlen. Das geht vielen so –und dann ist es gut, das zu teilen. Wir wollen die Toten aufleben lassen: Gemeinsam teilen wir, was sie gerne gegessen haben, bringen das Essen mit, das uns an sie erinnert und sitzen dabei gemeinsam an einer langen Tafel in der Trauerhalle des Alten Evangelischen Friedhofs. Wir zeigen Bilder aus dem Leben der Verstorbenen und teilen ihre Geschichten. Lassen so die schönen Momente nochmal aufleben. Dazu gibt es Livemusik und eine feierliche Atmosphäre. Und am Ende gibt es für die, die wollen, einen Segen. Denn auch im Vermissen ist es gut, getragen zu werden.

Samstag,
25.11.2023
17:00 Uhr
Trauerhalle
auf dem Alten Evangelischen Friedhof
Bergisch Gladbacher Str. 86
51065 Köln

Wir danken allen Beteiligten für das Mitwirken an dieser großartigen Trauerwoche.
Für die großzügige finanzielle Unterstützung danken wir der Stadt Köln, die Gelder aus dem Fonds für bezirksdienliche Mittel zur Verfügung gestellt hat, außerdem dem Freundeskreis Missionarischer Kirchen, der durch eine großzügige Spende geholfen hat.

Veranstalter:innen der Trauerwoche sind:

Hospizverein Köln Mülheim e.V.
Adamsstr. 19, 51063 Köln, Tel.: 0221 / 967 02 51
www.hospizverein-koeln-muelheim.de
info@hospiz-verein-koeln-muelheim.de
www.hospizverein-koeln-muelheim.de

Katholische Kirchengemeinde
St. Clemens und Mauritius
Elisabeth-Breuer-Str. 46 , 51065 Köln, Tel.: 0221 - 96 70 20
www.clemens-mauritius.de
info.clemens-mauritius@erzbistum-koeln.de

Evangelische Kirchengemeinde Mülheim am Rhein
Wallstraße 93, 51065 Köln, Tel.: 0221 - 9 62 50 20
www.muelheim.kirchekoeln.de
muelheim-am-rhein@ekir.de
Instagram: @kirche.im.veedel

Fotokredits:
Titel, Vorwort, Vorwort 2, Trauertattoo-Ausstellung: © Oeft-Geffarth // So sad – so good: © pexels-genaro -servín // Requiem: © Thomas Reuber // Sophia Altklug: © Rendel Freude // Bestatter: © Marc Zillken // Dellbrücker Symphoniker: © Dellbrücker Symphoniker // Letzte Hilfe: © letztehilfe.info // Lesung: © privat // Friedhof © Baer-Henney // Letzte Lieder: © Stefan Weiller // Fest der Toten: © Baer-Henney // Dank: © pexels-vie-studio

Frauen in dir

Eine Woche voller Kraft

November 2023